



GEMEINDERAT

der Gemeinde Zeiselmauer-Wolfpassing

NIEDERSCHRIFT

über die am Donnerstag, den 12. Dezember 2019 stattgefundene Sitzung des Gemeinderates.
Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Beginn: 19:33 Uhr

Ende: 20:55 Uhr

Vorsitzender: Bürgermeister Walter Grosser

Anwesende:

GGR Ing. Martin Pircher	GR Erich Niedl
GGR DI Christoph Friedrich	GR Christine Noisternig
GR DI Manfred Niedl	GR Dr. Christian Coreth
GR Mag. Paul Oitzl	GR Barbara Sündermann
GR Michael Schmid	GR Daniel Lehr
GR Ing. Herbert Ziska	GR Mag. Barbara Prewein
GGR Regina Blondiau-Köllner	GR Eduard Roch

Entschuldigt: VzBgm. Michael Weber, GGR Daniel Gürtler, GR Hürmet Akbulut, GR Richard Schultheis, GR Thomas Weinberger, GR Matthias Weber

Schriftführer: AL Mag. Franz Hebenstreit

Dringlichkeitsantrag lt. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung der GR Niedl Erich, GR Coreth und GR Oitzl – Behandlung Prüfbericht 2.12.2019 als eigener Tagesordnungspunkt in der öffentlichen Sitzung (Beilage 1)

GR Niedl verliest den Dringlichkeitsantrag und stellt den Antrag, diesen zur Beschlussfassung zu bringen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister weist diesen Antrag zur Behandlung unter Punkt 5a) zu.

Pkt. 1: Protokoll

Das GR-Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 21. November 2019 wurde an alle Gemeinderäte verschickt. Es wurden keine Stellungnahmen abgegeben und somit gilt das Protokoll als genehmigt.

Pkt. 2: Grundabtretung an das öffentliche Gut Gst. Nr. 670/1 KG Wolfpassing

Der Bürgermeister berichtet von einem Schreiben des Vermesser DI Pauler, 3430 Tulln, in dem ein Teilungsplan zur Abtretung an das öffentliche Gut, Gst. Nr. 670/1, KG Wolfpassing enthalten ist. So sollen insg. 5 m² von Gst. Nr. 670/1 an das Gst. Nr. 731 und 12 m² vom Gst. Nr. 731 an

Gst. Nr. 670/1 übernommen werden. Das Trennstück 3 soll aus dem öffentlichen Gut entwidmet werden, die Trennstücke 1 und 2 ins öffentliche Gut aufgenommen werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Grundabtretung zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 3: Grundankauf Radweg B 14

Der Bürgermeister berichtet von einem Schreiben des Vermesser DI Pauler, 3430 Tulln, in dem ein Teilungsplan nach der aktuellen Grenzverhandlung/Grenzübergabe betreffen Ankauf eines Grundstücks nach der Errichtung des Radweges entlang der B 14 zwischen Türkenstraße und Gebirgsweg (KG Zeiselmayer) vorliegt. Es handelt sich um 239 m², insg. ist der Kaufpreis mit € 9.560,-- mit dem Grundeigentümer besprochen. Das neue Gst. Nr. 1573/2 soll dem öffentlichen Gut zugesprochen werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Grundankauf zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 4: Voranschlag 2020 und Mittelfristiger Finanzplan 2020-2024

Der Bürgermeister berichtet, dass der Voranschlag 2020 und der Mittelfristige Finanzplan 2020-2024 in der Zeit vom 28.11.2019 bis 12.12.2019 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgehen ist. Es sind keine Stellungnahmen von Bürgern eingelangt. Da nicht alle formalen Vorgaben durch das Land NÖ bis zur Auflage erfüllt waren, berichtet der Bürgermeister von folgenden Ergänzungen:

- Deckblätter und Vorberichte
- Rückstellungen für Jubiläums- und Abfertigungsgelder
- Haushaltspotential auf € 127.300 verändert (statt € 114.900)
- € 60.000 Rücklagen (je € 30.000,-- für Wasser und Kanal)
- Rücklagenspiegel aktualisiert
- Berichtigung Konto Alte Volksschule Betriebskosten (€ 6.000,--) statt Instandhaltung (€ 4.500,--)
- Kredite/Tilgungspläne
- Dienstpostenplan

Die schriftlich eingelangten Anfragen der SPÖ und der Grünen werden beantwortet (Zusammensetzung der Summen, Projekte wie Friedhof, Wasserversorgung, Abschreibungen).

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Voranschlag 2020 und Mittelfristigen Finanzplan 2020-2024 in der geänderten Form zu beschließen.

Der Antrag wird im aktuellen Wissensstand der Gemeinderäte einstimmig angenommen.

Pkt. 5: Bildung Rücklage im 1. Nachtragsvoranschlag 2020

Der Bürgermeister berichtet von einer Förderung des Bundes (KIP) i.d.H.v. rd. € 40.000,-- zur Sanierung des Amtshauses. Da die Investitionen nicht in der entsprechenden Höhe ausgefallen sind, wird voraussichtlich der Betrag von € 30.000,-- im Jahr 2022 der Bundesertragsanteile von rd. € 2 Mio. einbehalten. Es war der politische Wunsch, in den Jahren 2020 und 2021 Rücklagen i.d.H.v. je € 15.000,-- zu bilden, um im Jahr 2022 die geringeren Einnahmen auszugleichen. Da lt. Auskunft des Landes NÖ/Abt. Gemeinden im Jahr 2020 aufgrund der gesammelten Erfahrungswerte bezüglich VRV 2015 ein Nachtragsvoranschlag zu beschließen sein wird, soll diese Rück-

lage anteilmäßig im 1. NVA 2020 gebildet werden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, eine Rücklage i.d.H.v. je € 15.000,-- im 1. NVA 2020 und im VA 2021 zu bilden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt. 5a: Dringlichkeitsantrag lt. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung der GR Niedl Erich, GR Coreth und GR Oitzl – Behandlung Prüfbericht 2.12.2019 als eigener Tagesordnungspunkt in der öffentlichen Sitzung (Beilage 1)

Der Vorsitzende des Prüfungsausschuss, GR Niedl Erich, verzichtet auf ein abermaliges Vorlesen des Antrags, da dieser bereits bei Antragsstellung verlesen wurde. Wie beschrieben sollen keine Namen genannt bzw. die Behandlung anonymisiert erfolgen.

Der Bürgermeister verliest in anonymisiert Form seine und die des Kassenverwalters Stellungnahme.

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses ersuchen den Bürgermeister und den Amtsleiter künftig um konkrete Maßnahme betreffend Außenstände und Mahnwesen.

Pkt. 6: Beschlüsse des Gemeindevorstands

- Der Bürgermeister berichtet über den Beschluss zur Errichtung eines Zauns entlang des Radwegs B 14 aus Sicherheitsgründen bei Gst. Nr. 546/2 KG Zeiselmauer i.d.H.v. € 1.080,-- (brutto).
- Der Bürgermeister berichtet über den Beschluss zur Dachsanierungen der Kabine und Kantine beim Sportplatz i.d.H.v. insg. € 11.506,37,-- (brutto).
- Der Bürgermeister berichtet von der Verlängerung von 3 Dienstverträgen.

Pkt. 7: Berichte des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister berichtet von der Zusicherung der gesperrten Mittel der Bedarfszuweisungen des Landes NÖ i.d.H.v. € 380.000,-- mittels Schreiben von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.
- Der Bürgermeister lädt alle Gemeinderäte zur Weihnachtsfeier für unsere älteren Mitbürger am 14. 12. 2019 in die Römerhalle ein.

Da nichts mehr vorgebracht wird, schließt der Bürgermeister die öffentliche Sitzung um 20:55 Uhr.